**Langkampfen, 5. September 2022**

**STIHL Tirol stärkt Standort und eröffnet eigene Kunststoff-Fertigung**

Der Gartengeräte-Hersteller und Akku-Spezialist STIHL Tirol stärkt die Entwicklung und Produktion am Standort in Langkampfen und weihte mit einem Festakt am 2. September 2022 einen Erweiterungsbau ein. Mit einem Investitionsvolumen von 19 Millionen Euro entstand auf 3.500 m² neu verbauter Fläche eine eigene Kunststoff-Fertigung. Dort finden sich vorerst zehn Spritzgussmaschinen sowie Freiflächen für zukünftige Montagelinien und für eine Erweiterung der Kunststoff-Fertigung.

Nikolas Stihl, STIHL Beirats- und Aufsichtsratsvorsitzender und selbst früher langjähriger Geschäftsführer am Standort in Tirol, betonte: „Diese Investition ist nicht nur Ausdruck unserer Zuversicht in die künftige Geschäftsentwicklung von STIHL Tirol, sondern auch ein weiteres, kräftiges Bekenntnis zum Standort. Unser Engagement in Tirol ist langfristig angelegt. Wir setzen damit klar auf Langkampfen als Kompetenzzentrum und Fertigungsstandort für bodengeführte STIHL Gartengeräte und Akku-Produkte. Wir sind überzeugt, dass sich die Premium-Garten- und Akku-Produkte made in Tirol auch künftig am Markt durchsetzen werden.“

**Erhöhung der Fertigungstiefe und 50 neue Arbeitsplätze**

Auf der neuen Nutzfläche entstanden nicht nur neue Räumlichkeiten, sondern auch rund 50 neue Arbeitsplätze. Damit erhöhte sich der Mitarbeiterstand von STIHL Tirol auf über 800. STIHL Tirol wird mit der eigenen Kunststoff-Fertigung ein gutes Stück weit unabhängiger von Zulieferunternehmen. Ein deutlicher Anteil der Kunststoffteile wird vor Ort produziert. Clemens Schaller, Geschäftsführer am Standort Langkampfen, sagt: „Der Erweiterungsbau bringt uns für die Teileversorgung klare Kostenvorteile vor Ort. Mit der eigenen Kunststoff-Fertigung sparen wir außerdem erhebliche Logistikkosten und LKW-Fahrten. Das unterstützt auch die Klimastrategie von STIHL. Dass dabei auch 50 neue Arbeitsplätze entstanden sind, freut uns und belegt ein weiteres Mal, dass STIHL Tirol stabil wächst.“

**Erweiterungsbau planmäßig abgeschlossen**

Das anspruchsvolle Bauvorhaben wurde in etwas mehr als einem Jahr realisiert. STIHL Tirol Geschäftsführer Clemens Schaller: „Erfreulicherweise wurden bei diesem Meilensteinprojekt Termin-, Kosten- und Qualitätsvorgaben punktgenau eingehalten, die zentralen Parameter eines jeden Bauprojekts. Herausstreichen möchten wir dabei die reibungslose und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unserem Generalunternehmer, der Firma Riederbau, sowie den beteiligten Behörden.“

Der Gartengeräte-Hersteller, der 1981 gegründet wurde, war 2001 von Kufstein nach Langkampfen übersiedelt. Mit dem nun eingeweihten Erweiterungsbau erfolgte nach 2007, 2012 und 2019 die nächste Ausbaustufe für das Unternehmen der STIHL Gruppe.

Informationen zu STIHL Tirol:

Die STIHL Tirol GmbH ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der STIHL Unternehmensgruppe mit Sitz in Langkampfen, Österreich. An diesem Fertigungsstandort werden akkubetriebene Produkte hergestellt. STIHL Tirol ist außerdem Kompetenzzentrum für bodengeführte Gartengeräte, die in Langkampfen produziert und entwickelt werden. 2021 beschäftigte das Unternehmen 770 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

STIHL Unternehmensporträt:

Die STIHL Gruppe entwickelt, fertigt und vertreibt motorbetriebene Geräte für die Forst- und Landwirtschaft sowie für die Landschaftspflege, die Bauwirtschaft und private Gartenbesitzerinnen und -besitzer. Ergänzt wird das Sortiment durch digitale Lösungen und Serviceleistungen. Die Produkte werden grundsätzlich über den servicegebenden Fachhandel und STIHL eigene Online-Shops, die in den nächsten Jahren international ausgebaut werden, vertrieben – mit 42 eigenen Vertriebs- und Marketinggesellschaften, rund 120 Importeuren und mehr als 55.000 Fachhändlerinnen und -händlern in über 160 Ländern. STIHL produziert weltweit in sieben Ländern: Deutschland, USA, Brasilien, Schweiz, Österreich, China und auf den Philippinen. Seit 1971 ist STIHL die meistverkaufte Motorsägenmarke weltweit. Das Unternehmen wurde 1926 gegründet und hat seinen Stammsitz in Waiblingen bei Stuttgart. STIHL erzielte 2021 mit 20.094 Beschäftigten weltweit einen Umsatz von 5,06 Mrd. Euro.

Bild „STIHL\_Tirol\_Eröffnung\_Kunststoff-Fertigung.jpg“

Am Freitag, 2. September 2022 erfolgte die offizielle Eröffnung des Erweiterungsbaus bei STIHL Tirol – standesgemäß mit dem Durchschneiden eines Astes mit einer STIHL Akku-Motorsäge: Michael Traub (STIHL Vorstandsvorsitzender), Richard Felix (Technischer Leiter STIHL Tirol), Clemens Schaller (Geschäftsführer STIHL Tirol), Nikolas Stihl (Beirats- und Aufsichtsratsvorsitzender der STIHL Gruppe), Hans Peter Stihl (Ehrenvorsitzender des STIHL Beirats und Aufsichtsrats) sowie Martin Schwarz (STIHL Vorstand Produktion und Materialwirtschaft) (von links nach rechts).

Bild „STIHL\_Tirol\_Kunststoff-Fertigung.jpg“

STIHL Tirol hat die Gebäudefläche am Gelände in den letzten Monaten um eine eigene Kunststoff-Fertigung erweitert. Im Bild Mitarbeiter Markus Porath beim Befüllen der Materialförderanlage mit Kunststoff-Granulat.

Bild „STIHL\_Tirol\_Kunststoff-Fertigung\_02.jpg“

STIHL Tirol Mitarbeiter Adem Navruz mit einem der ersten Teile, die in der neuen Kunststoff-Fertigung in Langkampfen produziert wurden – einem Gehäuseteil für einen Akku-Rasenmäher.

(Bilder: STIHL Tirol, Abdruck honorarfrei)